

Südafrika: Schuldig des Hochverrats

Johannesburg. Ein Gericht in Südafrika hat am Donnerstag den Anführer einer rechtsextremistischen Gruppe, die den früheren Präsidenten Nelson Mandela ermorden wollte, wegen Hochverrats für schuldig befunden. Wie der Sender SABC berichtete, ist Mike du Toit der erste Angeklagte in dem seit neun Jahren andauernden Verfahren, der schuldig gesprochen wurde. 20 Männer sind angeklagt, im Jahr 2002 die Ermordung von Expräsident Mandela geplant und eine Serie von Bombenanschlägen verübt zu haben, mit der die Regierung gestürzt werden sollte. Die nach den ersten niederländischen Kolonisten benannte Gruppe namens Boeremag soll hinter neun Bombenattentaten im Oktober 2002 im Township Soweto in Johannesburg stecken. Dabei gab es ein Todesopfer und Dutzende Verletzte.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/186680.südafrika-schuldig-des-hochverrats.html>